

## **Mitgliederversammlung Cannstatter Bläserkreis**

Die diesjährige ordentliche Mitgliederversammlung des Cannstatter Bläserkreises fand zum ersten Mal im neuen Probelokal, dem Gemeindezentrum der evangelischen Kirchengemeinde Steinhaldenfeld statt. Hier proben die Musiker des CBK seit September 2007 und haben sich gut eingelebt. Die Versammlung wurde von den Musikern des CBK mit dem Stück „Go West“ eröffnet. Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Gerhard Armbruster folgten die Totenehrung und ein weiteres Musikstück. Anschließend ehrte Armbruster verschiedene Mitglieder für langjährige Vereinszugehörigkeit.

Im Anschluss daran berichtete die Vorstandschaft. Der 1. Vorsitzende Gerhard Armbruster sprach über die Höhepunkte des vergangenen Jahres. Die Volksfesteröffnung, die wie jedes Jahr im Fernsehen live übertragen wurde und bei der der Bläserkreis dabei sein konnte, wurde hervorgehoben. Verschiedene Festauftritte u. a. das Maibaumfest und vor allen Dingen das vom CBK veranstaltete Fest auf dem Berger Platz, das in Kooperation mit dem „Radelthon“ durchgeführt wurde, waren ein großer Erfolg. Das Kurparkkonzert und verschiedene Kirchenkonzerte, besonders das sehr gut besuchte Adventskonzert in der Liebfrauenkirche und das Konzert in der Cannstatter Stadtkirche wurden besonders erwähnt. Auch Geselliges kam u. a. beim Helferfest, beim Vereinsausflug ins Hohenhlohische und bei der Winterfeier nicht zu kurz.

Dem Dirigenten Ralf Göltenbott dankte Armbruster für die geleistete Arbeit, seinen Einsatz bei Proben und Auftritten. Anette Bantel und Uli Förderer erhielten großes Lob für die Unterstützung als Vizedirigenten. Ebenfalls dankte er den Vorstandskollegen, den Mitgliedern des Musikbeirats, den Notenwarten und den vielen fleißigen Helferinnen und Helfern.

Als Ausblick auf das Jahr 2008 wies der 1. Vorsitzende auf die geplanten Aktivitäten hin, wie die Mitwirkung beim Festakt „1300 Jahre Cannstatt“ am 18. April im Kleinen Kursaal. Außerdem erwähnte er das geplante Kurkonzert im Kursaal und das Fest auf dem Berger Festplatz, das wieder gemeinsam mit dem „Radelthon“ der AOK am Wochenende des 14. und 15. Juni stattfindet wird. Außerdem wird der CBK einer Einladung der Stadtkapelle Nagold folgen und Anfang Juli ein Konzert auf der Burgruine Hohennagold geben, ein Serenadenkonzert in Cannstatt ist für den Juli ebenfalls geplant.

Der Geschäftsführer Uli Förderer konnte auch für das vergangene Jahr wie immer ein einwandfrei geführtes Kassenbuch vorlegen. Der Kassenprüfer Bernd Hellerich lobte die tadellose Führung des Kassenbuches. Förderer dankte ebenfalls den Kollegen der Vorstandschaft für die gute Zusammenarbeit.

Der Dirigent Ralf Göltenbott lobte die musikalische Entwicklung, die besonders während des Winterhalbjahres zu beobachten war. Die Bereitschaft, Einsatz zu bringen sei da, der besondere Teamgeist im CBK sei ungebrochen. Besonders erwähnte er die Registerarbeit, die im neuen Probelokal aufgrund der vorhandenen Räumlichkeiten wieder verstärkt betrieben werden kann. Ebenso hob er die gute Akkusik im neuen Probesaal lobend hervor, die die erfolgreiche Probenarbeit sehr erleichtert. In seinem Rückblick würdigte Göltenbott ebenfalls die gelungenen Konzerte, er stellte fest, dass sich die Musikalität der E-Musik auch positiv in der U-Musik widerspiegelt.

Danach wurde der Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft gestellt. Deren Mitglieder wurden einstimmig entlastet.

Der nächste Tagesordnungspunkt war die Wahl des 2. Geschäftsführers. Dieses Amt war seit dem letzten Jahr vakant. Der 33jährige Fagottist Marc Neiningen wurde einstimmig in dieses Amt gewählt.

Mit der Gratulation an Marc Neiningen und dem Dank an alle Mitglieder beendete Gerhard Armbruster die diesjährige Mitgliederversammlung.

Weitere Informationen finden Interessierte unter: [www.cannstatter-bläserkreis.de](http://www.cannstatter-bläserkreis.de).

Ilka Ritter

Stuttgart, den 05.04.2008